

























**Hintergrund und Motivation** 

Vision und Umsetzungsziele

Schritt 1 – Engpassmanagement

Gesamtprozessüberblick und Systeme



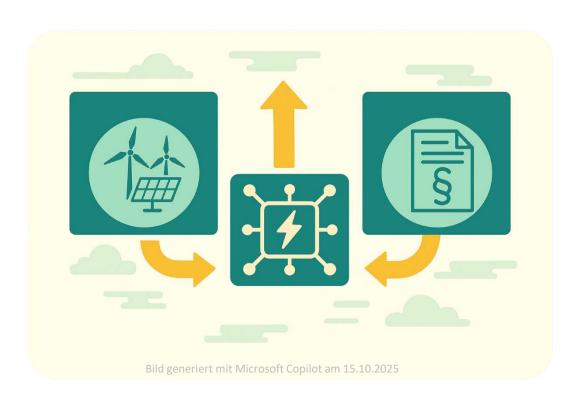


**Hintergrund und Motivation** 

Vision und Umsetzungsziele

Schritt 1 – Engpassmanagement

Gesamtprozessüberblick und Systeme





## Adressierte Herausforderungen im Systembetrieb



Von einem verbrauchszu einem erzeugungsgeführten System



Steigender Stromverbrauch, Elektrifizierung des Systems



Starke Volatilität im System



Verlust von konventionellen Großerzeugungsanlagen

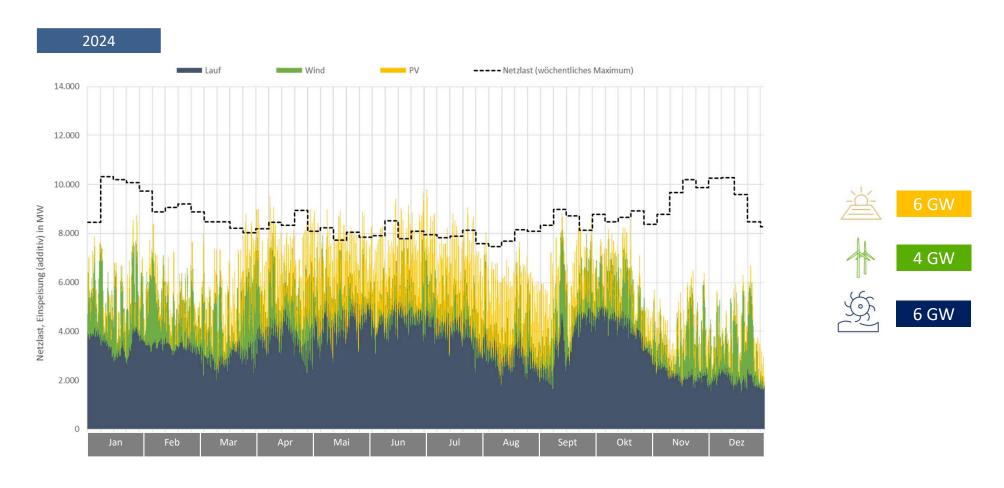


Netzausbau nicht ausreichend schnell möglich zur Vermeidung von Netzengpässen

Digitalisierte und koordinierte Flexibilitätsbewirtschaftung durch SF2.0



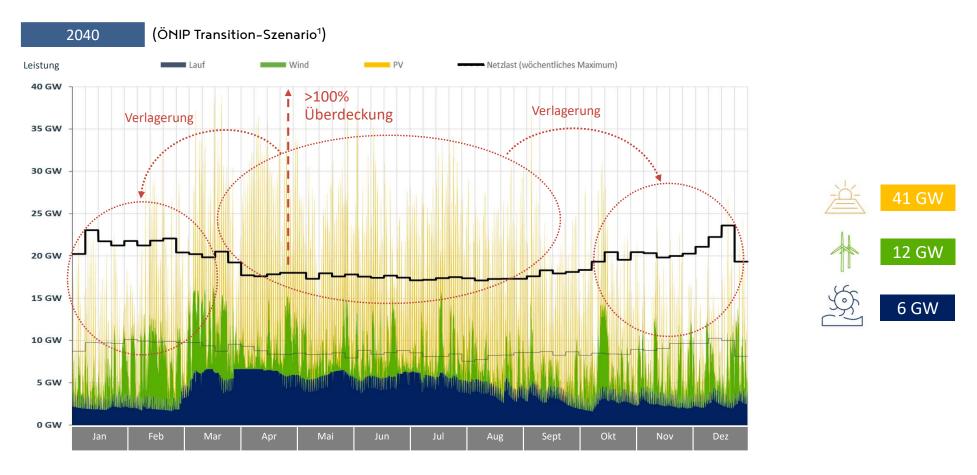
# Energiewende bringt neue Herausforderung für die Netze mit sich



© Austrian Power Grid 19.11.2025 | 53



## Energiewende bringt neue Herausforderung für die Netze mit sich



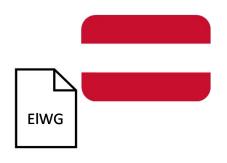
[1] Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) Integrierter österreichischer Netzinfrastrukturplan (2024); ÖNIP Szenario: Transition S.39

© Austrian Power Grid

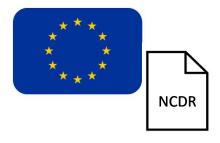


## **Rechtliche Anforderungen**

#### Wesentliche gesetzliche Grundlagen als Rahmenbedingungen und Notwendigkeit der Umsetzung







- Schaffung Engpassmanagement (EPM) Markt
- Gemeinsame Flexibilitätsplattform
- Koordination von Flexibilitätsleistungen

- Schaffung EPM Markt
- Gemeinsame Stammdatenhaltung
- Gemeinsame Prozesse



**Hintergrund und Motivation** 

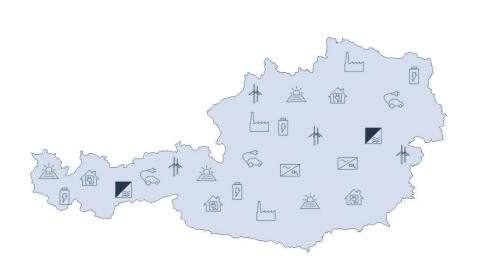
Vision und Umsetzungsziele

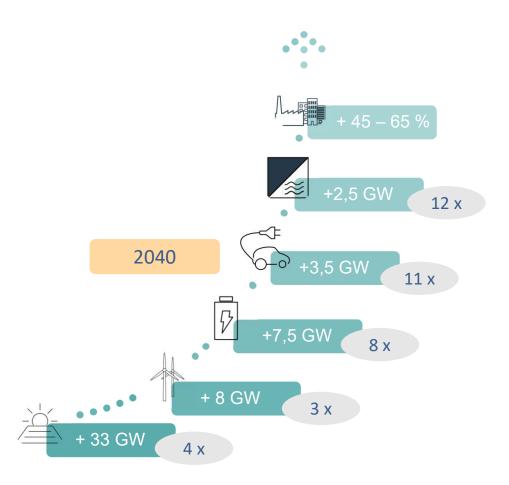
Schritt 1 – Engpassmanagement

Gesamtprozessüberblick und Systeme



### Umbau des Elektrizitätssektors läuft

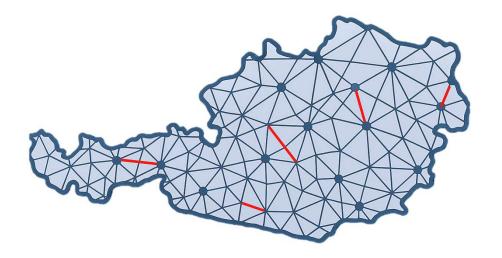






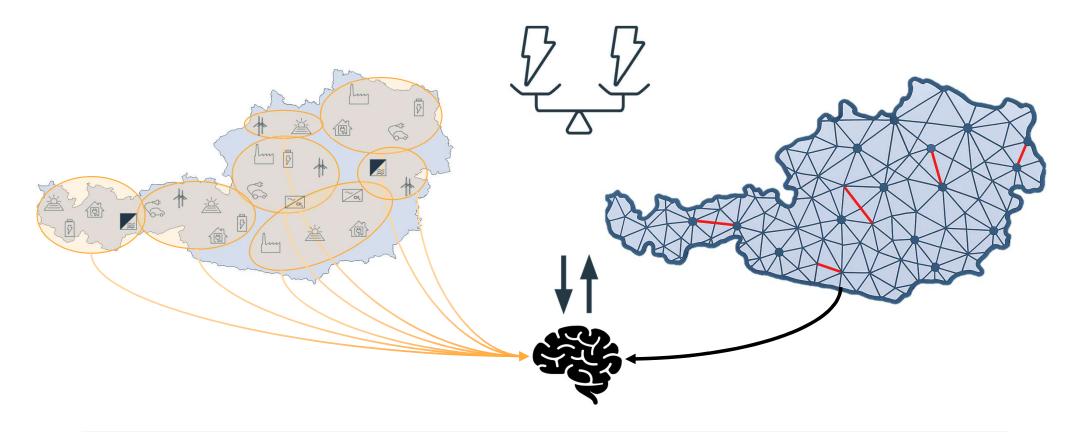
## Netzbetrieb und -ausbau vor enormen Herausforderungen

Systembetrieb und Netzausbau steht vor Herausforderungen, sowie Limitierungen





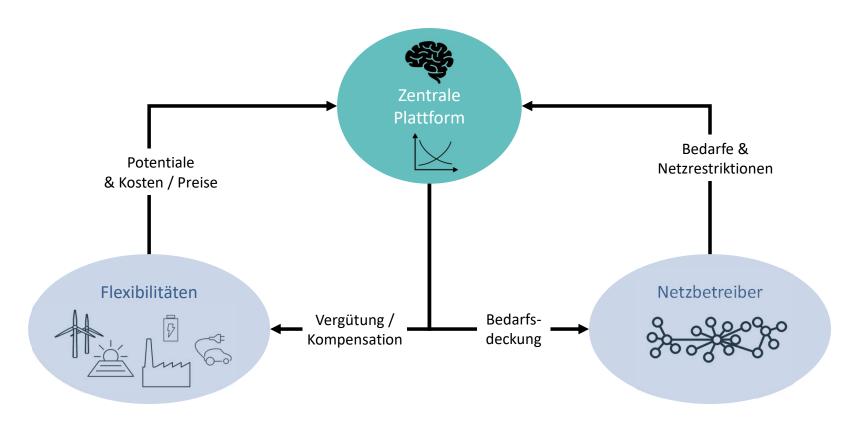
## Technische Potentiale gilt es zu erschließen



Vorhandene Potentiale für die Netzstabilität nutzen, statt neue Anlagen für diesen Zweck zu errichten



## Vision von Systemführung 2.0



SF2.0 verbindet die kommerzielle mit der physikalischen Welt.



## Konkrete Projektziele von Systemführung 2.0



#### Einheitlich

- Einheitliche Prozesse & Softwarelösungen
- Eine Schnittstelle für verschiedene Märkte



#### Gemeinsam & effizient

- Koordination über alle Netzebenen
- Wirtschaftliches und technisches Gesamtoptimum



#### Transparent

- Transparente Prozesse
- Gleichbehandlung



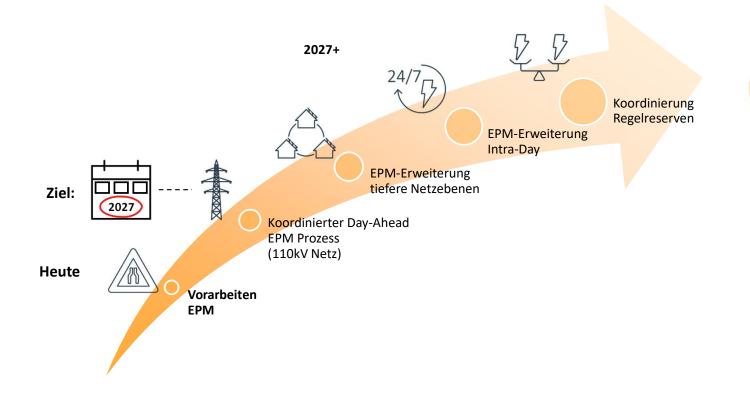
#### Benutzerfreundlich

- Klare und dokumentierte Prozesse
- Unterstützend & niederschwellig



## Umsetzungstimeline

#### Schrittweise Entwicklung:





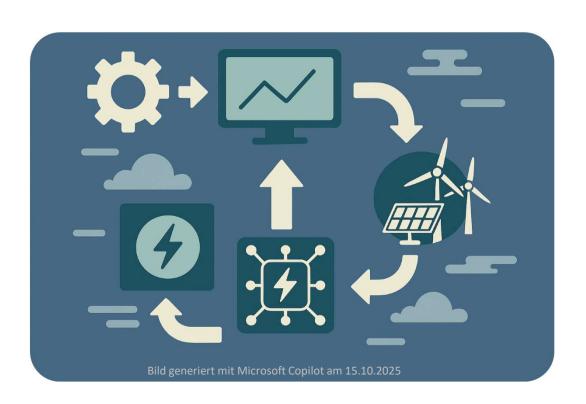


**Hintergrund und Motivation** 

Vision und Umsetzungsziele

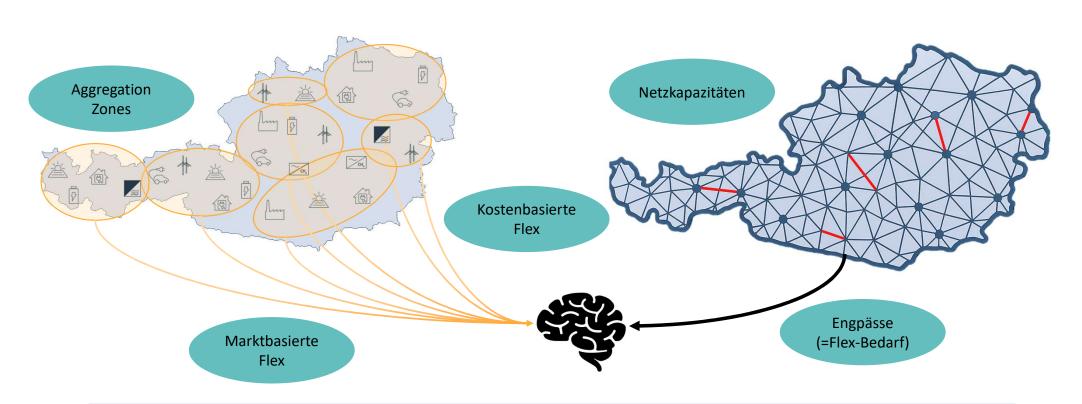
Schritt 1 – Engpassmanagement

Gesamtprozessüberblick und Systeme





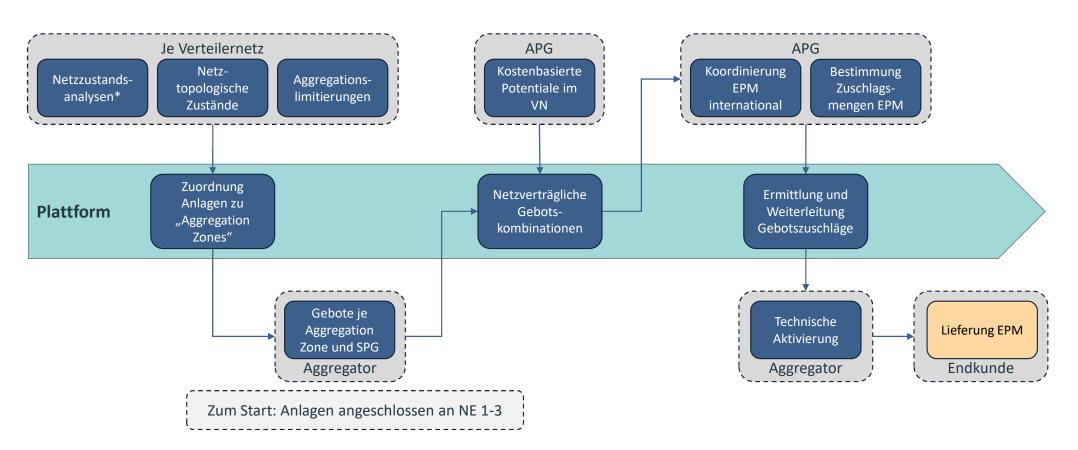
## Prämissen für das Engpassmanagement



Ein einheitlicher Markt und Prozesse für Engpassmanagement in Österreich

## Prozessüberblick EPM (Day-Ahead)

Schritt 1: Day-Ahead EPM auf NE 1-3





**Hintergrund und Motivation** 

Vision und Umsetzungsziele

Schritt 1 – Engpassmanagement

Gesamtprozessüberblick und Systeme





#### Gesamtprozessüberblick

Gemeinsame Erarbeitung und Konsultation über ebUtilities

#### **Vorgelagerte Prozesse**

- Registrierungen
- Präqualifikationen
- Pooling von Anlagen
- Wechselprozesse (CU-FSP)
- Stammdatenmanagement

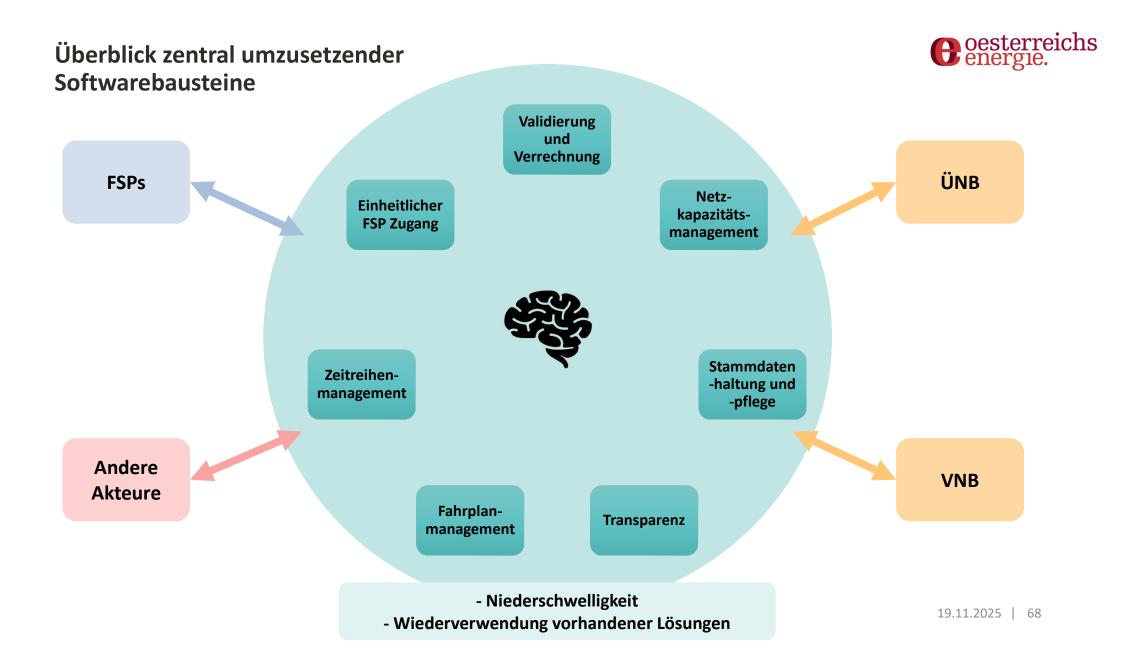
#### **Kernprozess**

(Kapazitäts- und Gebotsmanagement)

- Messdatenübermittlung
- Liefernachweise
- Validierungen
- Abrechnung zwischen Netzbetreibern
- Vergütung der Anbieter
- Fahrplanmanagement
- Datenkarussell
- Erfüllung Transparenzanforderungen

**Nachgelagerte Prozesse** 

Sämtliche betroffene Marktteilnehmer müssen in die Prozesse eingebunden werden



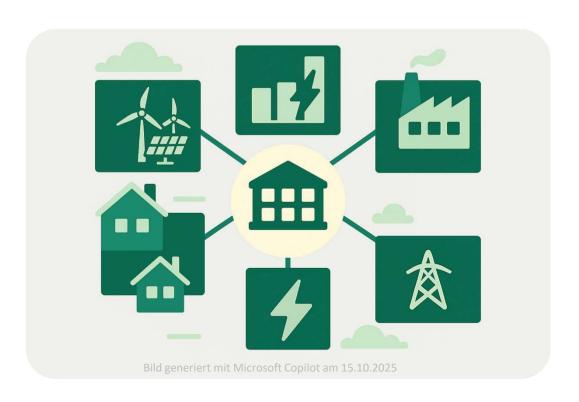


**Hintergrund und Motivation** 

Vision und Umsetzungsziele

Prozessüberblick Schritt 1 - EPM

Gesamtprozessüberblick und Systeme



#### **Ausblick bis 2027**

Abschluss Konzeptentwicklungen für erste Umsetzungsphase

Antizipieren von Änderungen durch ElWG und NCDR

Vorbereitung von IT-Spezifikationen Start Stakeholdermanagement Prozess Methodendokumente erstellen und einreichen 2026: Start Beschaffungsprozess IT-Lösungen 2027: Schrittweise Implementierung



Zur reibungslosen gemeinsamen Abwicklung wird eine Organisation (GmbH) gegründet, derer Leistungen sich die Netzbetreiber bei der Umsetzung bedienen





































